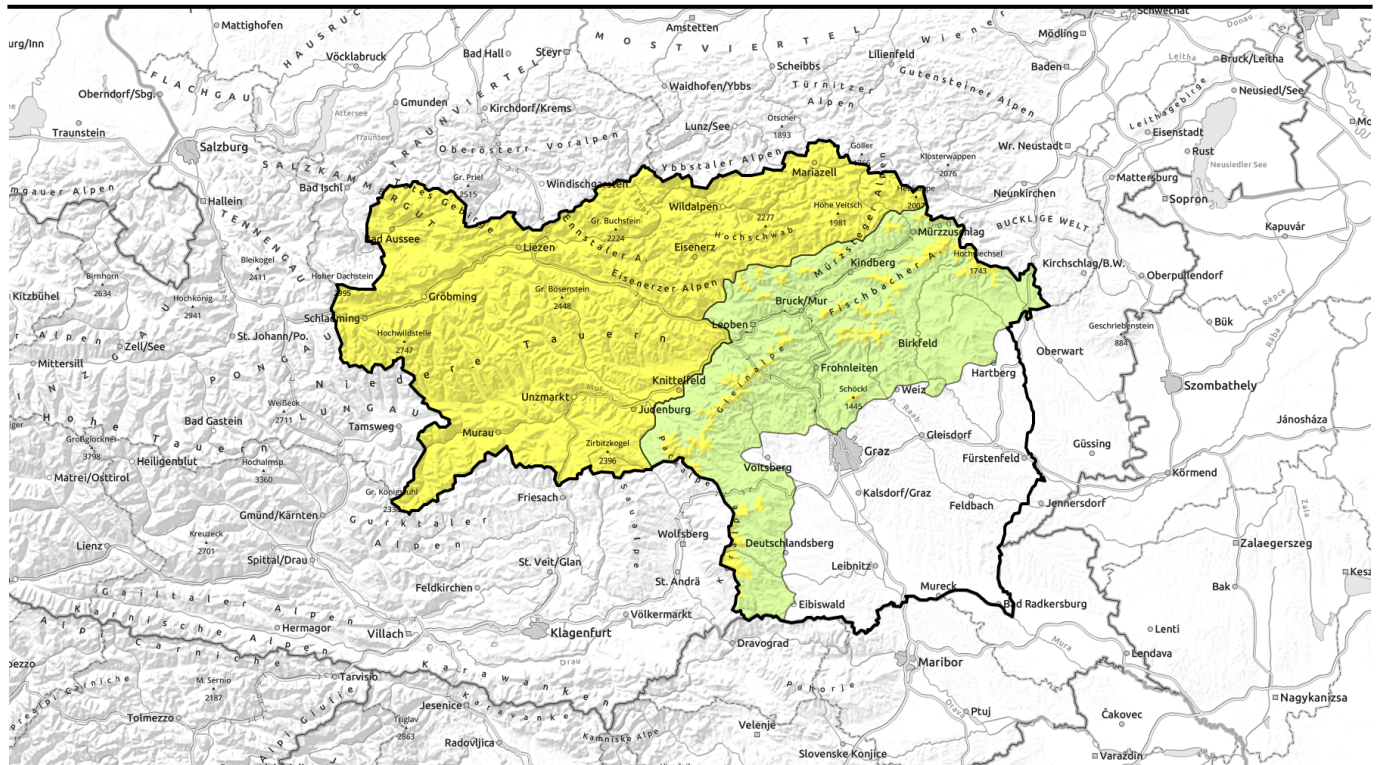


# Lawinenbericht für **Dienstag, 07.02.2023**



## Ältere Triebschneemengen im Lee!



Hochschwabgebiet, Eisenerzer Alpen, Ennstaler Alpen, Dachsteingebiet, Rottenmann Tauern, Nördliche Wölzer Tauern, Schladminger Tauern Nord, Totes Gebirge, Schladminger Tauern Süd, Südliche Wölzer Tauern, Seckauer Tauern, Mürtzsteger Alpen, Gurktaler Alpen, Seetaler Alpen

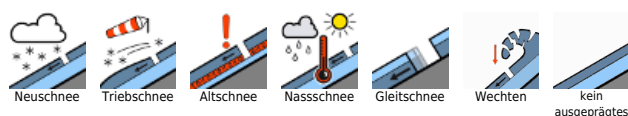


Baumgrenze

Westliche Fischbacher Alpen und Grazer Bergland, Koralmpe, Stub- und Glainalpe, Mürtztaler Alpen, Östliche Fischbacher Alpen und Wechselgebiet



### Lawinprobleme



### Gefahrenstufen

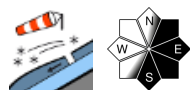


### Exposition



# Lawinenbericht für **Dienstag, 07.02.2023**

**Hochschwabgebiet, Eisenerzer Alpen, Ennstaler Alpen, Dachsteingebiet, Rottenmanner Tauern, Nördliche Wölzer Tauern, Schladminger Tauern Nord, Totes Gebirge, Schladminger Tauern Süd, Südliche Wölzer Tauern, Seckauer Tauern, Mürzsteiger Alpen, Gurktaler Alpen, Seetaler Alpen**



umfangreicher Triebsschnee



## Große ältere Triebsschneemengen im Ostsektor!

Die Lawinengefahr wird mit mäßige beurteilt. Die Gefahrenstellen liegen mehrheitlich in den Expositionen Ost und Süd. Die Triebsschneeanisammlungen lagern kammnah in steilen Rinnen und Mulden sowie kammfern. Vorsicht bei Einfahrten von Rinnen und Mulden, hier können Schnee bretter bei geringer Zusatzbelastung ausgelöst noch werden. Die Triebsschneemächtigkeiten sollten nicht unterschätzt werden. Vereinzelt spontane Schnee bretter bzw. Lockerschneelawinen aus steilem Fels- und Schrofengelände können nicht ausgeschlossen werden.

### Schneedeckenaufbau

Am Wochenende wehte stürmischer Nordwestwind, welcher den Neuschnee der vergangenen Tage massiv verfrachten konnte. In höheren Lagen wurde der Triebsschnee zum Teil noch auf lockerem Neuschnee abgelagert. Die Stabilität der Schneedecke steigt. Schwachschichten im frischen Triebsschneepaket sowie am Übergang zum lockeren Neuschnee sind störanfällig! Tiefer in der Schneedecke befinden sich darüber hinaus Schichten aus kantigen Kristallen um Schmelzharschkrusten, welche den Schneedeckenaufbau schwächen. Von Sonntag auf Montag konnte sich Oberflächenreif bilden.

### Wetter

Der Dienstag bringt sehr sonnige und sehr kaltes Bergwetter. Außerhalb der Dunstschicht ist die Luft trocken und klar mit hervorragender Fernsicht. Der Wind weht schwach bis mäßig aus Nordost. Der Wind weht schwach aus Nordost. In 2000m werden hochwinterliche -11 Grad erwartet.

### Tendenz

Der Wind dreht auf Südost! Frische Einwehungen im Nordsektor!

#### Lawinenprobleme



#### Gefahrenstufen

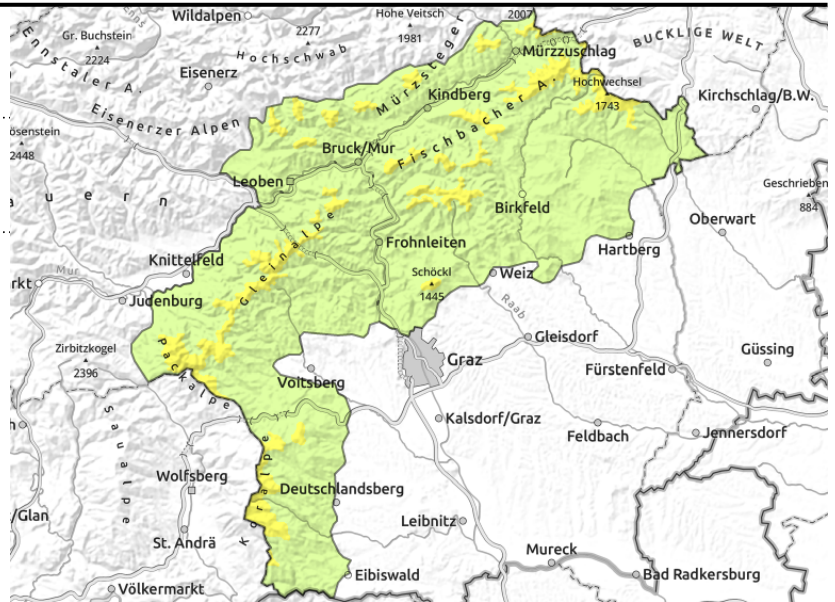
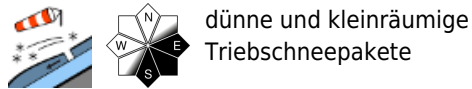


#### Exposition



# Lawinenbericht für **Dienstag, 07.02.2023**

**Westliche Fischbacher Alpen und Grazer Bergland, Koralpe, Stub- und Gleinalpe, Mürztaler Alpen, Östliche Fischbacher Alpen und Wechselgebiet**



## MÄßIGE Lawinengefahr oberhalb der Baumgrenze!

Oberhalb der Baumgrenze herrscht MÄßIGE Lawinengefahr, darunter ist die Lawinengefahr GERING. Gefahrenbereiche durch störanfälligen Tribschnee sind in den Expositionen Ost und Süd zu finden. Die Anzahl der Gefahrenstellen nimmt mit der Höhe zu, mit zunehmender Mächtigkeit der Schneedecke können ausgelöste Lawinen (meist bei großer Zusatzbelastung) in Lagen oberhalb der Baumgrenze auch mittlere Größe erreichen.

### Schneedeckenaufbau

Am Wochenende wehte der stürmischer Nordwestwind, welcher den Neuschnee der vergangenen Tage verfrachten konnte und bis in Waldbereiche als spröde, gebundene Tribschneelinsen abgelagert hat. Störanfällige Schwachschichten befinden sich hier vorrangig im frischen Tribschneepaket. In höheren Lagen wurde der Tribschnee zum Teil noch auf lockerem Neuschnee abgelagert, die Verbindung zur bestehenden Schneedecke ist hier eher schlecht. Gipfel und exponierte Bereiche sind vermehrt abgeweht. In den tiefen Lagen hat die Schneedeckenstabilität durch den Temperaturrückgang zugenommen. In der Nacht von Sonntag auf Montag hat sich Oberflächenreif gebildet.

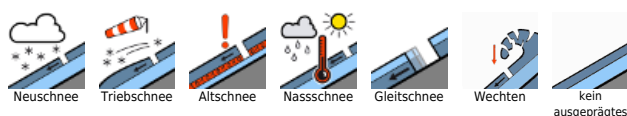
### Wetter

Der Dienstag bringt sehr sonnige und sehr kaltes Bergwetter. Außerhalb der Dunstschicht ist die Luft trocken und klar mit hervorragender Fernsicht. Der Wind weht schwach bis mäßig aus Nordost. Der Wind weht schwach aus Nordost. In 2000m werden hochwinterliche -11 Grad erwartet.

### Tendenz

Der Wind dreht auf Südost! Frische Einwehungen im Nordsektor!

#### Lawinprobleme



#### Gefahrenstufen



#### Exposition

